

## **ZBB 2000, 274**

**AGBGB §§ 3, 9; VerbrKrG §§ 3, 9**

**Zur Beratungspflichtverletzung einer Bank bei Kreditverträgen**

OLG Stuttgart, Beschl. v. 04.04.2000 – 9 W 57/99, WM 2000, 1190

**Leitsatz:**

**Dem Kreditgeber obliegen bei Verhandlungen, die dem Abschluß eines Kreditvertrages vorausgehen, grundsätzlich keine allgemeinen Aufklärungs- und Beratungspflichten. Nur wenn die Bank eine Finanzierungsberatung durchführt, muß sie den Kunden vollständig und richtig beraten und darf insbesondere nur zu einer solchen Finanzierung raten, die der Kunde unter Berücksichtigung seiner Einkommensverhältnisse auch tragen kann.**